



STIFTUNG
EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)



*Wissen schaffen.
Begegnung leben.
Zukunft gestalten.*

Stellenausschreibung

An der Stiftung Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) ist an der European New School of Digital Studies (ENS) ab sofort die Stelle als

Forschungsreferent*in (m/w/d)

(Kenn-Nummer 1500-22-06)

(bis Entgeltgruppe 13 TV-L, Arbeitszeit 40 Stunden/Woche,
Teilzeit nach Absprache möglich)

zu besetzen. Die Einstellung erfolgt befristet bis 31.12.2026.

Die ENS ist eine grenzüberschreitende, internationale Lehr- und Forschungseinrichtung der Viadrina mit dem Themenschwerpunkt Digitalisierung. Sie wurde im Jahr 2020 mit der Vision gegründet, Wirtschaftswissenschaft, Recht, Sozialwissenschaft und technische Expertise der Computer- und Technologiewissenschaften zu verbinden, um den Herausforderungen der digitalen Transformation zu begegnen.

Für die Evaluationsprozesse in der Konsolidierungsphase sucht die ENS Ergänzung im Bereich Wissenschaftsmanagement für die Themen Forschung und Evaluation.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Verantwortung, Koordination und Begleitung der Evaluationsprozesse sowie Implementierung eines Prozessmanagements für die jeweiligen Evaluationen
- selbständige Überwachung der Prozessabläufe mit klaren Zeitvorgaben und Zwischenzielen
- eigenverantwortliche Erstellung der jeweiligen Zwischen- und Abschlussberichte in enger Zusammenarbeit mit den Lehrstühlen der ENS
- Erstellung der für die Evaluationen erforderlichen Unterlagen in unterschiedlichen Medienformaten
- Organisation und Verantwortung von Probedurchläufen für die jeweiligen Evaluationen und Zusammenarbeit mit den Gutachtergremien bei etwaigen Begehungen
- Erstellung eines Umsetzungsplans für die Vorschläge und Auflagen der jeweiligen Gutachterkommissionen

Ihr Profil umfasst:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master- oder Masterabschluss) im Bereich der Geistes- oder Sozialwissenschaften, Informationswissenschaften oder Wirtschaftswissenschaften (andere Fachrichtungen sind möglich)
- Promotion von Vorteil
- Kenntnisse im Bereich Digitalisierung von Vorteil
- Erfahrungen im Wissenschaftsmanagement von Vorteil
- Erfahrungen im Bereich Evaluation bzw. Akkreditierung oder Qualitätsmanagement von Vorteil
- analytische Fähigkeiten, strukturierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- ausgeprägte Teamfähigkeit, soziale und interkulturelle Kompetenz
- ein hohes Maß an Selbständigkeit, hohe Verlässlichkeit, Engagement und Flexibilität
- sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen:

- ein junges, dynamisches Team mit engem Austausch zu den ENS-Lehrstühlen
- Möglichkeit der mobilen Arbeit und flexible Arbeitszeitmodelle
- Arbeiten und Leben an einer lebendigen Universität mit internationalem Profil
- einen stetigen interdisziplinären und interkulturellen Austausch
- eine familienfreundliche Hochschule
- Gesundheitsmanagement (Gesundheitskurse oder physiotherapeutische Behandlungen unter Freistellung von der Arbeitszeit)
- zusätzliche Altersvorsorge über die VBL
- Angebote der fachlichen Aus- und Weiterbildung

Bewerberinnen können sich mit der Gleichstellungsbeauftragten in Verbindung setzen:

www.europa-uni.de/gleichstellung. Die Universität unterstützt ihre Mitglieder bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Sie bietet familienfreundliche Studien- und Arbeitsbedingungen. Nähere Informationen finden Sie unter: www.europa-uni.de/familie

Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung und Befähigung vorrangig berücksichtigt. Es ist empfehlenswert, auf eine evtl. Behinderung bereits in der Bewerbung hinzuweisen.

Bewerbungsschluss ist der **11. Januar 2023**.

Die **Bewerbungsgespräche** finden voraussichtlich in der 3. Kalenderwoche ab dem 16. Januar 2023 in hybrider Form statt.

Das **Bewerbungsverfahren** ist **anonym**. Sie bewerben sich grundsätzlich online und werden Schritt für Schritt durch das [Online-Bewerbungsformular](#) geführt.

Sollten Sie Hilfe beim Bewerbungsverfahren benötigen, wenden Sie sich gern an:
Frau Wennike (+49 335 5534 4522) oder per E-Mail an: bewerbung@europa-uni.de
(technischen Fragen beantwortet Birgit Lemanschik +49 335 55344372)



Die Bewerbungsdaten werden unverzüglich nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht.